

Stadt Reutlingen 01 Zentrale Steuerungsunterstützung		<b>21/007/25</b>	07.04.2021
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Behandlungszweck/-art</b>	
FiWA	22.04.2021	Vorberatung	nichtöffentlich
GR	27.04.2021	Entscheidung	öffentlich
<b>Beschlussvorlage</b> Strategische Ausrichtung der GWG-Wohnungsgesellschaft Reutlingen mbH - Interfraktioneller Antrag vom 15.01.2020			
<b>Bezugsdrucksache</b> 20/005/118			

### Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Reutlingen in der Gesellschafterversammlung der GWG-Wohnungsgesellschaft Reutlingen mbH (GWG GmbH) wird beauftragt, folgendem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

1. Der Prozess, die GWG GmbH neu auszurichten, wird angestoßen.
2. Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung lassen sich hierzu von Herrn Bruno Ruess beraten. Der Vertrag mit Herrn Ruess wird vom Aufsichtsratsvorsitzenden und seinen Stellvertretern abgeschlossen.
3. Grundlage und Entscheidungshilfe für die strategische Neuausrichtung bilden eine von Herrn Ruess zu erarbeitende Studie (Ist-Situation) und die Erkenntnisse, die Herr Ruess und die Geschäftsführung aus dieser Studie ableiten.

### Finanzielle Auswirkungen

HHJ	Kontierung	Betrag in €	über-/ außerplanm.	Auswirkung	Erläuterung

### Deckungsvorschlag

HHJ	Kontierung	Betrag in €	Auswirkung	Erläuterung

### Kurzfassung

Das städtische Wohnungsunternehmen GWG GmbH strebt eine Überprüfung und Aktualisierung seiner Strategie in einem mehrstufigen Prozess mit externer Beratung an. Mit der vorgeschlagenen Beschlussfassung soll der Vertreter der Stadt Reutlingen in der Gesellschafterversammlung der GWG GmbH beauftragt werden, diesem Prozess zuzustimmen.

## **Begründung**

Die Fraktion Die Grünen und Unabhängigen sowie die Mitglieder der Linken Liste haben einen Antrag zur strategischen Neuausrichtung der GWG GmbH gestellt.

Die für die GWG GmbH aktuell maßgeblichen strategischen Ziele wurden zuletzt im Jahr 2018 anlässlich der von der Stadt Reutlingen beschlossenen Wohnbauflächenoffensive 2025 zur Umsetzung der Wohnungspolitik fortgeschrieben.

Ziel des nun vorgeschlagenen Prozesses ist es, die GWG GmbH als kommunales Wohnungsunternehmen in die Lage zu versetzen, ihren wohnungspolitischen Auftrag bestmöglich auf die Wohnraumpolitik der Stadt Reutlingen abzustellen. Dabei müssen die an die GWG GmbH gestellten Herausforderungen so definiert werden, dass das Unternehmen sowohl der Erfüllung des öffentlichen Zwecks als auch ihrer wirtschaftlichen Betätigung gerecht werden kann. Hierzu sollen Zielvorgaben erstellt und konkurrierende Ziele miteinander in Einklang gebracht werden. Dieser Prozess soll mit externer Unterstützung und in enger Abstimmung mit allen drei Unternehmensorganen durchgeführt werden.

Herr Bruno Ruess verfügt als ehemaliger Geschäftsführer der WOBAK Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH Konstanz (bis 31.12.2017) und als Makler, Baubetreuer und Immobilienberater über langjährige Erfahrung in der Wohnungswirtschaft. Um diesen Prozess möglichst flexibel gestalten und bei Bedarf nachsteuern zu können, soll der Vertrag mit Herrn Ruess in Stufen abgeschlossen werden. In der ersten Stufe soll die Ist-Situation erarbeitet und anschließend dem Aufsichtsrat vorgestellt werden.

Die Entscheidung über die Ausrichtung der GWG GmbH fällt in die Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung und damit in die der Gesellschafter Stadt Reutlingen und WGR-Wohnungsgenossenschaft Reutlingen eG.

Der Antrag der Fraktion Die Grünen und Unabhängigen sowie der Mitglieder der Linken Liste (GR-Drs 20/005/118) ist mit der Beschlussfassung über diese Gemeinderatsvorlage erledigt.

gez.  
Thomas Keck